RSH ACKENBROICH

VORBEREITET AUF MORGEN

Tagebuch

zum

Schülerpraktikum

von

_____

bei

_____

B E V O R E S L O S G E H T

RSH ACKENBROICH
VORBEREITET AUF MORGEN

Warum ein Tagebuch?

Dieses Tagebuch soll dir helfen, möglichst viele Informationen während deines Praktikums zu sammeln. Denn je mehr du über einen bestimmten Beruf oder eine bestimmte Firma weist, desto eher kannst du anschließend beurteilen, ob dieser Beruf wirklich für dich in Frage kommt und ob dieser Arbeitgeber tatsächlich der richtige ist, um sich dort später einmal zu bewerben.

Handschriftlich oder per Computer?

Das Tagebuch muss am Computer erstellt werden. Dadurch übst du den Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm und das Tagebuch wird ordentlicher und leserlicher. Auf der nächsten Seite findest du einen Kriterienkatalog, mit dessen Hilfe der Betreuungslehrer dein Tagebuch beurteilen wird. Dort kannst du also sehen, worauf wir Wert legen.

Wie umfangreich soll das Tagebuch sein?

Dort, wo ein Mindestumfang an Seiten angegeben ist, den du bei der Beantwortung einhalten sollst (z.B. mind. 1 Seite bei Nr. 3), gehen wir von folgenden Vorgaben aus:
Schrift: Arial Schriftgröße: 12 Zeilenabstand: 1,5 Standard-Seitenränder
(Der Text, den du gerade liest, ist nach diesen Vorgaben formatiert)
Fotos, Grafiken etc. zählen extra, also nicht zum Mindestumfang!!!

Bis wann soll das Tagebuch abgegeben werden?

Rechne mit ca. einem Monat nach Ende des Praktikums. Dein Betreuungslehrer teilt dir den genauen Termin mit, bis zu dem das Tagebuch spätestens abgegeben werden soll.

Inhalt deines Tagebuches

RSHACKENBROICH
VORBEREITET AUF MORGEN

Teil 1: Mein erster Tag

Schreibe einen kurzen Aufsatz (mind. 1 Seite) über die Ereignisse und Erlebnisse an deinem ersten Praktikumstag. Was hast du empfunden, erwartet, erlebt?

Teil 2: Ausgewählte Daten des Betriebes

Schreibe einen kurzen Aufsatz (mind. 1 Seite) über deinen Betrieb/deinen Praktikumsplatz, in dem du auf alle folgende Punkte eingehst:

- was ist der Hauptwirtschaftszweck des Betriebes („womit verdient er sein Geld“) bzw. was ist die Hauptaufgabe der Einrichtung, des Amtes, der Praxis usw.
- bildet der Betrieb aus und welcher Schulabschluss ist Voraussetzung
- welche unterschiedlichen Aufgaben/Einsatzgebiete/Abteilungen erwarten dich später nach einer eventuellen Ausbildung in dem Betrieb

Teil 3: Detaillierte Beschreibung eines typischen Arbeitstages

Schreibe einen chronologisch (zeitlich) geordneten Aufsatz (mind. 1 Seite) über einen typischen Arbeitstag mit allen Tätigkeiten, die du an einem solchen Tag verrichten musstest. An dieser Stelle hast du die Möglichkeit, zusätzliches Material wie z.B. Fotos, Schaubilder etc. einzubringen.

Teil 4: Rückblick auf das Praktikum

Schreibe einen Aufsatz (mind. 1 Seite) in dem du folgende Punkte beantwortest:

- Was hat dir an dem Praktikum gut gefallen hat und was weniger gut?
- Was hätte an deinem Praktikum verbessert werden können?
- Was sind die Vorteile des von dir erkundeten Berufsfeldes, welche Nachteile bringt dieser Beruf mit sich? (z.B. finanziell, gesundheitlich, zeitlich etc.)
- Vergleiche deine drei Praktikumswochen auch mit deiner normalen "Tätigkeit" als Schüler. Was war besser, was schlechter?

Bewertung deines Praktikumstagebuch

RSHACKENBROICH
VORBEREITET AUF MORGEN

Name: _____

Äußere Erscheinungsform max. 2 Punkte

Erreichte Punktzahl:

Formal Vorgaben eingehalten (Textformatierung etc.) max. 2 Punkte

Erreichte Punktzahl:

Vollständigkeit (Wurden alle Berichte verfasst?) max. 4 Punkte

Ja	Nein	Erreichte Punktzahl:

Sprachlicher Ausdruck, Rechtschreibung und Zeichensetzung max. 5 Punkte

Erreichte Punktzahl:

Wie informativ sind die Berichte? Vermitteln sie ein Bild der ausgeübten Tätigkeiten?

max. 5 Punkte

Erreichte Punktzahl:

Zusatzmaterial vorhanden? max. 3 Punkte

Erreichte Punktzahl:

Punkte von 21

Note Praktikumstagebuch

21	18,5	15,5	12,5	9	4,5
19	16	13	9,5	5	0
1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**

_____

Datum, Unterschrift Betreuungslehrer(in)